

Österreichische AAL-Praxiskonferenz 2018

Von der Praxis für die Praxis – AAL made in Austria

Programm v4 3.9.18

Am 15. 11. 2018 wird die erste *Österreichische AAL-Praxiskonferenz* unter dem Motto „Von der Praxis für die Praxis – AAL made in Austria“ in Salzburg über die Bühne gehen. AAL AUSTRIA, die Innovationsplattform für intelligente Assistenz im Alltag, und die Salzburg Research Forschungsgesellschaft organisieren diesen österreichweiten Erfahrungsaustausch gemeinsam mit den sieben österreichischen AAL-Testregionen.

Die AAL-Praxiskonferenz liefert Informationen aus dem praktischen Betrieb von AAL-Lösungen in über 500 österreichischen Haushalten und bietet Einblicke in Digitalisierungslösungen für die alternde Gesellschaft. Die Konferenz richtet sich an Gesundheits- und Sozialdienstleister, Elektro- und IT-Installationsbetriebe (Systemintegratoren), an AAL-Produkt- und -Lösungsanbieter sowie an die interessierte Community.

Die Praxiskonferenz beleuchtet Chancen und Hürden von AAL-Lösungen anhand praktischer Erfahrungen und lädt zum Dialog und Netzwerken ein. Eine Ausstellung von AAL-Lösungen aus dem Alltagseinsatz „AAL made in Austria“ rundet die Konferenz ab.

Programm

- 10:30 Registrierung mit Kaffee und Gebäck
- 11:00 Begrüßung und Einführung
- 11:10 Keynote „AAL in der Langzeitpflege - Erfahrungen aus den Niederlanden“, Henk Herman Nap (Vilans, NL - www.vilans.org)
- 11:50 Produkt Pitches – ca. 10 Kurzpräsentationen von AAL-Lösungen, die auch auf der begleitenden Ausstellung zu sehen sind. U.a. von zPCS, Cogvis, Connect Care, ilogs, Texible
- 12:30 Mittagspause mit Lunch und Möglichkeiten für Produktpräsentationen
- 13:30 Erfahrungsberichte aus der Praxis mit anschließender Diskussion:
 - „Durch Technikunterstützung im Alter Eigenverantwortung und Engagement fördern: Erfahrungsberichte mit AAL-Anwendungen aus der Praxis“ (Kerstin Löffler, Geriatriezentren Graz)
 - „Compliance technischer Geräte im höheren Lebensalter - Erfahrungen aus der Testregion Smart VitAALity“ (Birgit Marolt, Hilfswerk Kärnten)
 - „Smartes Betreutes Wohnen – Ergebnisse und Erfahrungen aus der Salzburger AAL-Testregion ZentrAAL“ (Manfred Feichtenschlager, Hilfswerk Salzburg / Cornelia Schneider, Salzburg Research)
 - „AAL – IT-unterstützte und personalisierte multimodale Förderung bei M.A.S.-Demenz in der Praxis“ (Josef Steiner, Sozialverein Deutschlandsberg)
 - „Digitalisierung in der Pflege und Betreuung. Passt das zusammen?“ (Anastasia Knoll, Wiener Sozialdienste)
- 15:30 Kaffeepause und Möglichkeiten für Produktpräsentationen
- 16:00 Podiumsdiskussion: Wirtschaftliche Erfolgsfaktoren für den Einsatz von AAL-Lösungen in der Praxis
 - Axel Albrecht (AJT Wohn- und Quartierzentrum Weiterstadt, Assisted Home Solutions)
 - Hermann Hagleitner (Hilfswerk Salzburg)
 - Marianne Hengstberger (Wiener Sozialdienste)
 - Walter Liebhart (ilogs)
 - Henk Herman Nap (Vilans)
- 17:00 Verabschiedung - Einladung zum Netzwerken und weiteren Produktvorführungen
- Bis 18h Weiteres Netzwerken, Produktvorführungen, Snacks und Getränke

Eine Anmeldung zur Konferenz (beschränkte Teilnehmerzahl) ist ab sofort unter <https://srfg.at/aal-konf18> möglich.

Veranstaltungsort:

Salzburg Research Forschungsgesellschaft mbH
Science City Salzburg, Techno-Z Veranstaltungszentrum
Jakob-Haringer-Straße 5, 5020 Salzburg

QR-Code zur Veranstaltungswebsite



Die Veranstaltung wird für Teilnehmende kostenfrei sein, für Produktaussteller wird ein Unkostenbeitrag verrechnet (190,- für Mitglieder von AAL AUSTRIA, 270,- für andere Organisationen). Für die Aussteller wird ein Stehtisch mit Platz für ein Rollup zur Verfügung gestellt werden sowie Stromanschlüsse und Zugang zu einem WLAN.

Anmeldungen für Aussteller an kontakt@aal.at.

AAL (Active & Assisted Living) kann mit „altersgerechte Assistenzsysteme für ein gesundes und unabhängiges Leben“ übersetzt werden. Dies beinhaltet unter anderem Konzepte, Produkte und Dienstleistungen, die neue Technologien und soziales Umfeld miteinander verbinden, um die Lebensqualität für Menschen in allen Lebensabschnitten, vor allem im Alter, zu erhöhen.

AAL-Technologien müssen die steigenden Komfort- und Sicherheitsbedürfnisse abdecken, die Kommunikation und Integration mit dem sozialen Umfeld soll für die ältere Generation attraktiv sein.